

An:
Rote Hilfe e.V.
buvo-presse@rote-hilfe.de

05.12.18

Solidaritätserklärung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitstreiter,

Wir erklären euch unsere volle Solidarität angesichts der Verbotspläne gegenüber der Roten Hilfe durch Seehofers-Bundesinnenministerium! Die Rote Hilfe leistet unverzichtbare Hilfe für Menschen und Organisationen, die politisch durch die imperialistische BRD unterdrückt und kriminalisiert werden. Wir erkennen in dem Angriff auf euch einen Angriff auf uns und alle demokratisch gesinnten, fortschrittlichen und revolutionäre Menschen. Damit setzt die Bundesregierung ihre „Linksextremismus“-Kampagne fort, mit der sie Revolutionäre, Antifaschisten, Internationalisten usw. diffamieren und in eine kriminelle Ecke stellen will als Rechtfertigung, um ihnen grundlegende Rechte und Freiheiten zu nehmen. Die Abweisung der Klage Stefan Engels gegenüber Bundesinnenminister Seehofer u.a. gegen seine Kriminalisierung als „Gefährder“ allein auf Grund seiner kommunistischen Weltanschauung steht auf der gleichen Linie wie die jetzigen Verbotspläne gegen euch. Sie reihen sich ein in die fortschreitende Rechtsentwicklung von Regierung und bürgerlichen Parteien. Dagegen sollten wir unseren gemeinsamen Kampf intensivieren! Es ist richtig, dagegen offensiv an die Öffentlichkeit zu gehen und alle juristischen und politischen Mittel dagegen einzusetzen. Die MLPD wird dies auch bekannt machen und viele neue Menschen für den Kampf gegen die Rechtsentwicklung der Regierung mobilisieren.

Wir fordern:

MLPD
Member of ICOR
Zentralkomitee

Schmalhorststraße 1c
45899 Gelsenkirchen

TELEFON
+49 (0) 209 95194-0

TELEFAX
+49 (0) 209 9519460

E-MAIL
info@mlpd.de

WEB
www.mlpd.de

Weg mit den Verbotsplänen gegenüber der Roten Hilfe!

Stoppen wir gemeinsam die Rechtsentwicklung der Regierung und
bürgerlichen Parteien!

Hoch die internationale Solidarität!

Mit solidarischen Grüßen

Reinhard Funk
ZK MLPD